

Kompetenz-Netzwerk Alter
Diakoniewerk Salzburg

2017

Demenz Beratung

Angebote für Betroffene und Angehörige

Mehr Lebensqualität für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Parallel mit dem Anstieg der Lebenserwartung ist mit einer **Zunahme von Menschen mit Demenz** zu rechnen.

Demenz betrifft – anders als die altersbedingten körperlichen Einschränkungen – den gesamten Menschen und in besonderer Weise auch sein Umfeld.

Anfangs sind vielleicht lediglich fortschreitende Vergesslichkeit und kognitive Veränderungen bemerkbar. Ab dem mittleren Stadium können Beeinträchtigungen im Alltag und in der Selbständigkeit sowie Verhaltensauffälligkeiten eine wirkliche **Belastung** darstellen.

Eine möglichst **frühzeitige Abklärung und Diagnose** ist wichtig, um mit entsprechenden Therapien den Verlauf beeinflussen und maßgeschneiderte Unterstützung anbieten zu können.

Demenz darf nicht nur unter medizinischen Aspekten betrachtet werden.

Es geht auch darum, Menschen mit Demenz dort zu unterstützen, wo es notwendig ist, ihnen zuzuhören und gemeinsam mit ihnen zu handeln.


Wenn wir uns auf Menschen mit Demenz ganzheitlich einlassen, werden wir ihre Spontaneität, die Unmittelbarkeit ihres Ausdrucks und ihre Authentizität erfahren. In der professionellen Begleitung sollte es uns gelingen, in ihre Welt einzutauchen.

Vor diesem Hintergrund können eine Haltungsänderung, eine Akzentverschiebung und ein entsprechend neuer Umgang mit Menschen mit Demenz möglich sein.

Die Demenzberatung des Diakoniewerks ist für Sie da!

- **Menschen mit Demenz**
- **Menschen mit Verdacht auf Demenz**
- **Angehörige von Menschen mit Demenz**
- **Fachpersonen in der Betreuung**

Diakoniewerk Salzburg
Guggenbichlerstraße 20, 5026 Salzburg
www.diakoniewerk-salzburg.at

Kontakt / Terminvereinbarung
 **0664 85 82 682** Montag-Freitag, 8.30-12.30 Uhr

In der Demenzberatung können **viele Angebote kostenlos** in Anspruch genommen werden.

- **Allgemeine Demenzberatung**
- **Psychologische Beratung**
- **Psychologisches Demenzscreening**
- **Fachärztliche Sprechstunde**
- **Alzheimer Café**
- **„Hilfe beim Helfen“: Vorträge für Angehörige**
- **Unterhaltungs- und Aktivierungsangebote**
- **Freiwillige Besuchsdienste**

Allgemeine Demenzberatung

Dieses **kostenlose Beratungsangebot** für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen reicht von telefonischen Erstkontakten über ausführliche persönliche Gespräche bis hin zu mehrmaligen begleitenden Beratungen, die bei Bedarf auch direkt im Wohnumfeld stattfinden können.

Beratungsschwerpunkte

- Symptome & Verlauf von Demenz
- Alltagsgestaltung, Kommunikation, Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Entlastungsmöglichkeiten wie Tagesbetreuung, mobile Hilfe, Kurzzeitpflege
- Reflexion der persönlichen Belastung und familiärer Spannungen
- Information zu finanziellen Hilfen
- Pflegegeld, Sachwalterschaft, Vertretungsbefugnis, Vorsorgevollmacht
- Wohnraumgestaltung
- Vermittlung von Fachärzten für Neurologie bzw. Psychiatrie sowie zur psychologischen Beratung



Barbara Wimmer
Leitung
Tagesbetreuung Aigen

Manfred Hörwarter
Leitung
Tagesbetreuung Gnigl

Psychologische Beratung

Diese **kostenlose Beratung** durch einen Gerontopsychologen ist bei Bedarf auch direkt im Wohnumfeld möglich.

Beratungsschwerpunkte

- Psychologische und psychosoziale Beratung
- Psychologische und psychosoziale Belastungs- und Ressourcenanalyse
- Entlastungsgespräche für Angehörige
- Erarbeiten von Bewältigungsstrategien
- Krisenintervention
- Psychologisches Demenzscreening



Dr. Alexander Aschenbrenner
Koordinator Demenz-Team
Gerontopsychologe

Dr. Alexander Aschenbrenner

Demenzberatung

Seniorenbetreuung
der Stadt Salzburg
Hubert-Sattler-Gasse 7a
5020 Salzburg

15. Februar

7. Juni

20. September

22. November

jeweils 9.00 - 12.00 Uhr

Voranmeldung: Tel. 8072-3254

Vortrag

**Demenz - vorbeugen,
erkennen, begleiten**

Dienstag, 13. Juni, 19.00 Uhr

Saal der Salzburger Nachrichten
Karolingerstraße 40
5020 Salzburg

Im Rahmen der SN-Reihe
„Meine Gesundheit 2017“
gemeinsam mit
Prim. Univ.-Prof.
Dr. Bernhard Iglseider

Fortbildungen und Schulungen

Ein informiertes Umfeld - ein wichtiger Beitrag zu einer guten Unterstützung von Menschen mit Demenz!

Menschen mit Demenz, die alleine leben, haben Nachbarn, sie gehen einkaufen oder zur Bank, fahren

mit dem Bus oder rufen die Polizei, wenn sie sich unsicher fühlen.

Das alltägliche Umfeld, die Kassiererin im Supermarkt, der Mitarbeiter in der Bankfiliale, die Apothekerin, Arzthelferin, der Busfahrer, die Nachbarn und der Vereinskollege sind daher wichtige Kontaktpersonen, denen auffallen kann, dass sich jemand über die Zeit verändert, verwirrt wirkt und unsicher ist oder Unterstützung benötigt.

Fachärztliche Sprechstunde

In der **Privatklinik Wehrle-Diakonissen** behandeln Fachärzte des Fachbereichs Neurologie und Psychosomatik im stationären Bereich und führen Ordinationen in der Klinik.

In der Demenzberatung ist auch die Möglichkeit einer fachärztlichen Sprechstunde integriert. In erster Linie steht bei dieser **kostenfreien Leistung** die Beratung im Vordergrund.



Dr. Klaus-Dieter Kieslinger
Facharzt für Neurologie
Privatklinik Wehrle-Diakonissen

Für eine gewünschte weiterführende Diagnostik, Abklärung bzw. Behandlung können Ordinationstermine vereinbart werden. Die Kosten dafür werden auf Wahlarztbasis in Rechnung gestellt.

Unser **Fortbildungs- bzw. Schulungsangebot** richtet sich in erster Linie an Mitglieder verschiedener Berufsgruppen, MitarbeiterInnen bei Polizei, Feuerwehr, in Banken und im Einzelhandel, sowie an Vereine. Es beinhaltet Informationen über Demenz, den persönlichen Umgang mit Menschen mit Demenz und über Beratungsstellen sowie Betreuungsangebote. **Auch für Seniorenverbände, Pfarren oder Schulen können spezielle Vorträge geplant werden.**

Fortbildungen und Schulungen können auch für PflegemitarbeiterInnen gestaltet werden.

Die Inhalte werden jeweils auf die **Bedürfnisse der Zielgruppe** angepasst.



**INFO-Stand
auf der Schranne**

**20. April
21. September**

**Demenz geht uns
alle an!**

Gemeinsam das Tanzbein schwingen

Regelmäßiges Tanzen hält gesund, wie Langzeitstudien zeigen. Tanzen ist eine Form der körperlichen Aktivität, die vielen Menschen große Freude bereitet. Tanzen und ungewohnte rhythmische Bewegungen erzeugen gute Laune, fördern die Gedächtnisleistung, wecken positive Gefühle und steigern das allgemeine Wohlbefinden. Dies gilt auch für Menschen mit Demenz.

Donnerstag, 23. Februar, 18.30 Uhr
Café Dialog
Guggenbichlerstr. 20, 5026 Salzburg

„Alles Zirkus – Manege frei!“
Zum jährlichen **Faschingsball im Haus für Senioren** sind alle Tanzfreudigen mit und ohne Demenz herzlich eingeladen!

Donnerstag, 23. November, 18.30 Uhr
Café Dialog

„Kathreintanz“
*„Heiße Kathreinerle, schnür dir die Schuh,
schürz dir dein Röckele, gönn dir kein Ruh ...“*
Gemeinsam das Tanzbein schwingen und die Freude genießen! Zum Kathreintanz sind Menschen mit und ohne Demenz herzlich eingeladen!

**Anmeldung
zu allen Veranstaltungen bitte
spätestens einen
Tag vor dem jeweiligen Termin:
☎ 0664 8582682**

Hilfe beim Helfen

Kostenlose
Vorträge für
Angehörige

Mittwoch, 29. März, 16.30 - 18.00 Uhr
Tagesbetreuung Aigen
Guggenbichlerstr. 20, 5026 Salzburg

Essen & Trinken bei Menschen mit Demenz
Barbara Wimmer, Silvia Jauk

Essen und Trinken werden von vielen verschiedenen Faktoren beeinflusst. Betreuende Angehörige stellen sich oft folgende Fragen: Isst mein/e Angehörige/r noch ausreichend? Wie gehe ich mit Situationen um, die das Essen zunehmend schwierig machen? Oft braucht es keinen großen Aufwand, um diese Herausforderungen zu lösen. Wichtig ist zu bedenken, dass sich Menschen mit Demenz nicht „anpassen“ können; es ist notwendig, dass sich die Umwelt im Sinne der Betroffenen anpasst. Eine Vielzahl von Veränderungen, deren Folgen für Betroffene und Betreuende und mögliche Maßnahmen/Tipps zur Lösung dieser Herausforderungen werden besprochen.

Dienstag, 14. November, 16.30 - 18.00 Uhr
Tagesbetreuung Aigen

Tipps und Tricks im Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Demenz
Dr. Alexander Aschenbrenner

Es sind vor allem die herausfordernden Verhaltensweisen, die die Angehörigen und Vertrauenspersonen in der Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz belasten. In diesem Vortrag bekommen Sie einen Überblick über die häufigsten Verhaltensveränderungen bei Demenz. Zudem werden konkrete Tipps und Tricks im Umgang mit diesen Verhaltensveränderungen praxisnah vermittelt.

Freiwilligen-Netzwerke Salzburg – Besuchsdienst

- **Auch für Menschen mit Demenz** stehen die Freiwilligen-Netzwerke des Diakoniewerks Salzburg **kostenlos** zur Verfügung.
- www.diakoniewerk-salzburg.at/freiwilligennetzwerke/

Alzheimer Café

Das Sozial- und Gesundheitszentrum St. Anna in Salzburg-Gnigl ist seit vielen Jahren auch eine Plattform speziell für betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz.

Das **kostenlose Alzheimer Café** bietet Gelegenheit zum Gedankenaustausch zur oftmals schwierigen Betreuungssituation.

Im Gespräch mit Gleichbetroffenen und Experten ergeben sich wertvolle Informationen und veränderte Sichtweisen. Selbstverständlich kommen dabei auch fachliche Tipps nicht zu kurz.

Parallel zum Alzheimer Café können die von Demenz betroffenen Angehörigen nach Maßgabe von Betreuungsplätzen die Zeit in der **Tagesbetreuung Gnigl** verbringen.

Freitags, von 14.00 bis 16.00 Uhr,
in Kooperation mit „**Alzheimer Angehörige Salzburg**“:

27. Jänner

24. Februar

31. März

28. April

19. Mai

30. Juni

28. Juli

25. August

29. September

20. Oktober

24. November

15. Dezember

Sozial- & Gesundheitszentrum St. Anna

Grazer Bundesstraße 6, 5023 Salzburg

Information und Anmeldung

Tagesbetreuung Gnigl

Manfred Hörwarter (Leitung)

Telefon 0662 649140 18

tagesbetreuung.gnigl@diakoniewerk.at

Weltalzheimerstag 21. September

8.30 bis 12.00 Uhr

**Informationsstand auf der Schranne,
mit musikalischer Umrahmung**

ExpertInnen des Diakoniewerks informieren BesucherInnen des Salzburger Wochenmarktes sowie alle interessierten PassantInnen zum Thema „Demenz“. Veranstaltung mit der Seniorenbetreuung der Stadt Salzburg, der Apothekerkammer und dem Roten Kreuz.

17.00 Uhr

**„Der Mann in meinem Zimmer“
Wie verstehe und begleite ich Menschen mit Demenz?**

Menschen
mit Demenz können
während der Veranstaltung
in der Tagesbetreuung
Aigen betreut werden.

Bitte um
Anmeldung!

Vortrag mit Ilona Bürk

Diakoniewerk, Guggenbichlerstr. 20,
5026 Salzburg

Ilona Bürk ist seit ca. 35 Jahren als Krankenschwester tätig, davon 20 Jahre als Pflegedienstleitung (u.a. Klinikum rechts der Isar, München), in den letzten zwei Jahren in der Seniorenbetreuung.

In der Stadt Salzburg geht man aktuell von rund 3.000 Menschen mit Demenz aus – mit den Angehörigen sind rund 10.000 Menschen davon betroffen. ExpertInnen schätzen, dass sich die Zahl bis 2050 verdoppeln bis verdreifachen wird. Diese Entwicklung ist eine Herausforderung für das Gemeinwesen. Um barrierefreies Leben Demenzbetroffener zu gewährleisten, bedarf es eines kompetenten Netzwerks.

Demenzfreundliche Stadt Salzburg

Mit weiteren Einrichtungen und Initiativen ist das Diakoniewerk Salzburg mit der Demenzberatung ein kompetenter Partner in der Plattform „Demenzfreundliche Stadt Salzburg“.

→ www.konfetti-im-kopf.at

Kompetenz-Netzwerk Alter „Alles aus einer Hand“

Unter diesem Motto vernetzen wir die Kompetenz im Diakoniewerk Salzburg, damit SeniorInnen bzw. deren Angehörige einen umfassenden Einblick in unsere vielfältigen Unterstützungsangebote für Menschen im Alter erhalten.

Im Diakoniewerk Salzburg stehen maßgeschneiderte Beratungs- & Dienstleistungen zur Verfügung, z.B.:


- Betreuung & Pflege zuhause (Diakonie.mobil)
- Tagesbetreuung
- Wohnen mit Pflege sowie Kurzzeitpflege
- Demenzberatung
- Ambulante Therapie
- Medizinische Beratung und Behandlung durch unseren Partner **Privatklinik Wehrle-Diakonissen**

Wir danken der Stadt Salzburg für den finanziellen Beitrag zur Demenzberatung.



Information

**Terminvereinbarung bzw. Anmeldung
zu allen Angeboten der Demenzberatung**

 **0664 85 82 682** Montag-Freitag, 8.30-12.30 Uhr

WEITERE INFOS UNTER
www.demenzberatung-salzburg.at

Diakoniewerk Salzburg
Guggenbichlerstr. 20, 5026 Salzburg
www.diakoniewerk-salzburg.at

Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen